

Leipziger Stadtwerke

Zwei neue PV-Projekte

[30.11.2021] Die Leipziger Stadtwerke wollen den Ausbau von Solaranlagen in Sachsen vorantreiben. Aktuell sind zwei leistungsstarke Photovoltaikprojekte in Kooperation mit Green City im Großraum Dresden in Planung.

Die Solarenergie gewinnt in Sachsen an Kraft. 8.280 neue Photovoltaikmodule werden gerade auf einer 2,8 Hektar großen Fläche von den Leipziger Stadtwerken in der Gemeinde Schönfeld im Nordosten Dresdens montiert. Das teilt das Unternehmen mit. Die festaufgeständerte Photovoltaikanlage mit 13 Wechselrichtern hat eine Leistung von 3,1 Megawatt peak (MWp). Die jährliche Energieproduktion beträgt rund 3.200.000 Kilowattstunden, was ausreichend wäre, um mehr als 900 Haushalte mit Strom zu versorgen. Die Bauarbeiten sollen bis Ende November abgeschlossen sein. Die Photovoltaikanlage in Schönfeld ist auf gemeinsame Initiative der Leipziger Stadtwerke und Green City entstanden. Der Strom, der mit dieser Photovoltaikanlage erzeugt wird, wird teilweise direkt verkauft. „Die Leipziger Stadtwerke haben einen entsprechenden langfristigen Stromliefervertrag abgeschlossen. Für den Kunden bedeutet die Direktvermarktung, dass das EEG-Umlagekonto und damit die EEG-Umlage nicht belastet wird, entgegen einer klassischen EEG-geförderten Anlage“, sagt Marcel Werner, Projektleiter bei den Leipziger Stadtwerken.

Mittlerweile sind die Leipziger Stadtwerke in der Lage, fast die gesamte Menge des Jahresstromverbrauchs der Leipziger Privat- und Gewerbekunden aus erneuerbaren Energien zu erzeugen. Das Ende der Investitionen in erneuerbare Energien ist für die Leipziger Stadtwerke noch lange nicht erreicht. „Wir haben gerade für ein weiteres PV-Projekt die Baugenehmigung in der Gemeinde Priestewitz bei Dresden erhalten. Im Herbst 2020 erteilte die Bundesnetzagentur für dieses Projekt bereits einen Zuschlag im Rahmen der EEG- Innovationsausschreibung. Hier bereiten wir aktuell den Baustart vor und werden zeitnah mit dem Bau beginnen“, sagt Werner weiter. Dieses Projekt wird mit einer installierten Leistung von 13,65 MWp sowie einem Batteriespeicher mit einer Leistung von 3.780 Kilovoltampere deutlich größer als die Photovoltaikanlage in der Gemeinde Schönfeld. Die Leipziger Stadtwerke haben 2020 circa 315 Gigawattstunden Strom mit Anlagen für erneuerbare Energien und circa 450 Gigawattstunden mit konventionellen Anlagen erzeugt. Der Ökostromanteil lag damit bei rund 40 Prozent.

(ur)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Green City, Leipziger Stadtwerke